Die Gemeinde

Magazin für kommunale Arbeit in der Steiermark

Jahrgang 77 | Nummer 9 | September 2022

Finanzielle Verbesserungen in der Elementarpädagogik

Kaum sechs Wochen im Amt hat der neue steirische Bildungslandesrat Werner Amon ein Paket vorgelegt, das die (vor allem finanzielle) Situation von Elemantarpädagoginnen und -pädagogen verbessern und Anreize für Berufseinsteiger schaffen soll. **Seiten 4-5**

68. Gemeindetag mit Forderungen

Gleich zwei Resolutionen beschloss der Österreichische Gemeindebund am Vortag des 68. Gemeindetages in Wels. Einerseits bekannte man sich zu mehr Kooperation mit ukrainischen Gemeinden, andererseits forderte man auch einen Teuerungsausgleich für Gemeinden.

Bericht auf den Seiten 6 und 7

Steiermark will „starke Zentren“

Die Erhaltung und Stärkung unserer Ortskerne ist ein Thema, das seit Jahren in vielen Gemeinden unter den Nägeln brennt. Nun präsentierte das Land Steiermark eine neue Initiative in Form eines eigenen Ortskernkoordinators, der die Gemeinden dabei unterstützen soll.

Bericht auf Seite 8

Aktuelles vom Gemeindebund Steiermark

Mit Auszeichnung des Landes Steiermark

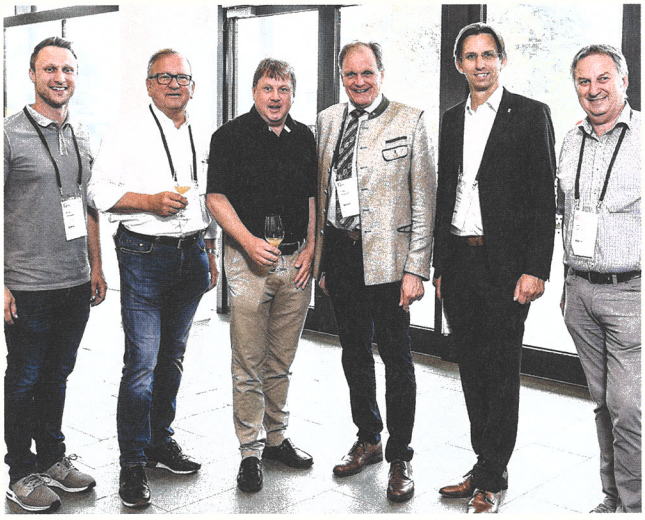
Der Gemeindebund Steiermark gibt einen Rückblick auf den Gemeindetag in Wels und die Bundesvorstandssitzung am Tag davor. Einen Ausblick gibt es auf das Herbstsemester der Gemeindeverwaltungsakademie.

Seiten 12 bis 15

Empfang des Gemeindebundes Steiermark beim Gemeindetag

Der Gemeindebund Steiermark konnte fast 100 Gäste aus der Steiermark zu einer steirischen Mittagsjause und einem Erfahrungsaustausch am 29. Juni 2022 anlässlich des Österreichischen Gemeindetages in Wels begrüßen. Darunter waren auch viele Bürgermeisterinnen und Bürgermeister.

Copyright aller verwendeten Fotos: redhare.eu



Bundesvorstandssitzung des Österreichischen Gemeindebundes

Am 28. Juli 2022 fand die erste Bundesvorstandssitzung mit dem für die aktuelle Periode neu gewählten Präsidium statt, an der auch der Präsident des Gemeindebundes Steiermark, LAbg. Bgm. Erwin Dirnberger in seiner neuen Funktion als 1. Vizepräsident des Österreichischen Gemeindebundes teilgenommen hat.

In der Sitzung wurde unter anderem über die Folgen der Ukraine-Krise, die Prognose der Entwicklung der Ertragsanteile der Gemeinden in den kommenden Jahren, die Reform der Grundsteuer B, die Pflegereform, Finanzierung der Elementarpädagogik und vieles mehr diskutiert.

In der Resolution des Gemeindetags wurden die Nachhaltige Sicherstellung der Finanzierung der Gemeinden und die Unterstützung für ukrainische Gemeinden beschlossen.

Präs. Bgm Rupert Dworak (Verband sozialdemokratischer Gemeindevertreter in Niederösterreich), Präs. Bgm. Andrea Kaufmann (Vorarlberger Gemeindeverband), Präs. LAbg. Bgm. Erwin Dirnberger (Gemeindebund Steiermark), Präs- Bgm. Alfred Riedl (Präsident Österreichischer Gemeindebund), Walter Leiss (Generalsekretär Österreichischer Gemeindebund), VPräs. Bgm. Bettina Lancaster (Oberösterreichischer Gemeindebund) (v.l.).

Ozimic

Erwin Dirnberger berichtete über die politischen Veränderungen in der Steiermark und die Novellen zum Baugesetz und zum Raumordnungsgesetz sowie über die Zweitwohnsitzabgabe und die Leerstandsabgabe.

Zum wiederholten Male wies Dirnberger auch auf die Notwendigkeit von mehr Gerechtigkeit zu Gunsten der STEIRISCHEN GEMEINDEN im Finanzausgleich hin.

Umsetzung der Agenda 2030 auf Gemeindeebene

Die Agenda 2030 sieht eine Umsetzung der 17 globalen Nachhaltigkeitsziele (SDGs) auf allen politischen Ebenen vor. Gerade auf kommunaler Ebene ist der Kontakt zwischen Politik, Verwaltung und Bürger:innen sehr nah und daher können auch gezielt Maßnahmen gesetzt werden. Die Agenda 2030 hat einen umfassenden Themenansatz und kann die strategischen Überlegungen der Kommunen unterstützen.
Das Angebot des Landes Steiermark dazu ist vielfältig.

Broschüre, Leitfaden und Werkmappe

Über die Website des Landes unter www.nachhaltigkeit.steiermark.at können

- eine Informationsbroschüre zur Agenda 2030 auf kommunaler Ebene,
- eine Werkmappe zur Agenda 2030
- und ein Leitfaden zur Umsetzung von kommunalen Nachhaltigkeitsindikatoren

kostenlos heruntergeladen werden.

Workshop mit dem Gemeindebund

Ein- bis zweimal jährlich veranstaltet das Land Steiermark gemeinsam mit dem Gemeindebund Steiermark einen Workshop zur Agenda 2030.

Die Bedeutung der Agenda 2030 für Kommunen wird in diesem Workshop vorgestellt und es besteht die Möglichkeit zum aktiven Austausch mit den Referentinnen und Referenten sowie Vertretern steirischer Gemeinden.

Der nächste Workshop findet am 14.11.2022 in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr statt.

Weitere Informationen finden sich unter www.gemeindebund.steiermark.at.

E-Learning mittels Webinar

Interessierte können sich die wesentlichen Inhalte zur Agenda 2030 auch als dreiteiliges Webinar im Selbststudium erarbeiten.

Abrufbar ist das Webinar unter der Homepage www.nachhaltigkeit.steiermark.at.

Geförderte Impulsberatung und Prozessbegleitung

Im Rahmen der Wirtschaftsinitiative Nachhaltige Steiermark - WIN kann die Gemeinde externe Berater, die sich auf die Prozessbegleitung von Kommunen bei der Umsetzung der Agenda 2030 spezialisiert haben, in Anspruch nehmen.

Diese Beratung wird im Rahmen der WIN in 2 Fördermodellen - als Impulsberatung oder als vertiefende Beratung - angeboten:

Impulsberatung

Die Impulsberatung dient als Einstieg in das Thema Agenda 2030 auf kommunaler Ebene.

Die Teilnehmer

- lernen die SDGs auf lokaler Ebene und österreichweite SDG-Indikatoren kennen,
- erfassen SDG-relevante Aktivitäten und Projekte auf Gemeindeebene und ordnen diese den 17 Nachhaltigkeitsentwicklungszielen zu,
- legen bereits jetzt verfügbare Gemeindekennzahlen fest.

Für die Impulsberatung werden 18 Beratungsstunden á € 80 im Gesamtwert von € 1.440 anerkannt. Der Selbstbehalt beträgt für die Gemeinde € 440; € 1.000 werden vom Land Steiermark finanziert.

Vertiefende Beratung

Bei der vertiefenden Beratung können Gemeinden mittels externer Begleitung noch tiefer in die Materie einsteigen. Gemeinsam mit der externen Prozessbegleitung

- werden SDG-relevante Aktivitäten und Kennzahlen mit den Budgetzahlen der Gemeinde verknüpft,
- wird eine Prozess zur transparenten Fortschreibung der Kennzahlen entwickelt, damit sich die Gemeinde noch stärker auf Nachhaltigkeit hin ausrichtet,
- wird festgelegt, wie gesetzte Maßnahmen im Rahmen eines Monitorings in Zukunft überprüft werden.

Nachhaltige Steiermark

Für diese vertiefende Beratung werden bis zu 80 Beratungsstunden á € 80 im Gesamtwert von € 6.400 anerkannt.

Durch die Förderung des Landes Steiermark in der Höhe von € 3.200 verbleibt für die Gemeinde ein Beitrag von € 3.200, den sie selbst zu tragen hat.

Weitere Informationen zu den Angeboten des Landes Steiermark zum Thema Agenda 2030 finden sich auf der Homepage www.nachhaltigkeit.steiermark.at.

Kontakt:
Dipl.-Ing. Gudrun Walter
Nachhaltigkeitskoordinatorin

Amt der Steiermärkischen Landesregierung
Abteilung 14 - Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit,

E-Mail: abteilung14@stmk.gv.at

Gemeindeverwaltungsakademie startet in das Herbstsemester

Die **Gemeindeverwaltungsakademie und Gemeindeverwaltungsschule** startet nach ihrer Sommerpause mit dem ersten StandesbeamtInnen-Lehrgangstag am 12. September 2022 in das **neue Semester Herbst/Winter 2022/2023.**

Die **neuen Seminartermine** sind bereits **seit Anfang August** auf der **Homepage** des Gemeindebund Steiermark veröffentlicht und können jederzeit über den Online-Login **gebucht werden.**

Unsere Seminare werden sowohl mit reduzierter TeilnehmerInnenzahl in **Präsenz** als auch weiterhin als **Onlineseminare** via „MS TEAMS" durchgeführt. Die **Sicherheitsvorkehrungen sowie Hygienestandards** im Seminarbetrieb werden in Abhängigkeit von der Entwicklung der Corona-Pandemie und der jeweiligen Rechtslage entsprechend angepasst und umgesetzt.

Unsere Seminare im September und Oktober 2022:

- Melderecht in der Praxis, 14.09.2022, 09.00 bis 17.00 Uhr
- Baukultur konkret - Steiermark, 15.09.2022, 08.30 bis 17.00 Uhr
- ONLINESEMINAR: Steiermärkische Bau- und Raumordnungsgesetznovelle 2022, 19.09.2022, 13.00 bis 17.00 Uhr
- Konfliktmanagement, 20.09.2022, 09.00 bis 17.00 Uhr
- Die Durchsetzung von Ansprüchen im Exekutionsverfahren, 21.09.2022, 09.00 bis 17.00 Uhr
- Innovative Konzepte zur Ortskernbelebung und Leerstandsminimierung, 27.09.2022, 09.00 bis 17.00 Uhr
- Bundesvergaberecht kompakt, 28.09.2022, 09.00 bis 17.00 Uhr
- webGIS pro Steiermark für Gemeinden, 28.09.2022, 13.00 bis 17.00 Uhr
- Vom Ansuchen zum rechtskräftigen Bescheid, 29.09.2022, 09.00 bis 17.00 Uhr
- ONLINE-Einsteigerseminar: Die Steiermärkische Gemeindeordnung, 29.09.2022, 09.00 bis 17.00 Uhr
- Steuerupdate für Gemeinden, 03.10.2022, 09.00 bis 13.00 Uhr
- VRV 2015: Budgetsteuerung und -überwachung, 04.10.2022, 09.00 bis 12.30 Uhr
- VRV 2015: Budgetsteuerung und -überwachung, 04.10.2022, 13.30 bis 17.00 Uhr
- Steiermärkische Bau- und Raumordnungsgesetznovelle 2022, 05.10.2022, 13.00 bis 17.00 Uhr
- ONLINESEMINAR: Gestalten Sie kreativ Ihre Gemeindezeitung, 11.10.2022, 09.00 bis 13.00 Uhr
- Protokoll. Organisation und Ablauf offizieller Veranstaltungen und Festakte, 12.10.2022, 09.00 bis 13.00 Uhr
- Behördliches Katastrophenschutz-Management - Management im Einsatzfall (MODUL 1), 13.10.2022, 09.00 bis 13.00 Uhr
- Behördliches Katastrophenschutz-Management - Management im Einsatzfall (MODUL 2), 13.10.2022, 14.00 bis 17.00 Uhr
- Das Bauverfahren, 17.10.2022, 09.00 bis 17.00 Uhr
- Praxiskurs zur Vorbereitung auf die StandesbeamtInnenprüfung, 18.10.2022, 09.00 bis 17.00 Uhr
- Leitfaden durchs Labyrinth, 20.10.2022, 09.00 bis 17.00 Uhr
- Die strafrechtliche Verantwortlichkeit und deren mögliche Folgen für Gemeindeorgane und Gemeindebedienstete, 25.10.2022, 09.00 bis 13.00 Uhr
- Die Grundsteuer – Basiswissen für Gemeinden, 31.10.2022, 09.00 bis 13.00 Uhr

Ist der gewünschte Termin zum Zeitpunkt der Anmeldung ausgebucht, empfiehlt sich eine Anmeldung auf die Warteliste.

Wir freuen uns über Ihre Seminarteilnahme!

Das Team steht Ihnen bei Fragen gerne unter der Telefonnummer 0316/42 47 70 oder via E-Mail an akademie@gemeindebund.steiermark.at zur Verfügung.